

**Forstfiskalischer Eigenjagdbezirk Kessel-Schilf**  
**HessenForst Forstamt Hessisch Lichtenau**  
**Revierförsterei Hausen**

---

<b>1. Größe des Jagdbezirkes</b>	<b>284</b>	<b>ha</b>
<u>davon</u>		
Waldfläche (Holz- und Nichtholzboden)	275	ha
Landwirtschaftlich bewirtschaftete Fläche	9	ha
Gewässerfläche	.....	ha
Sonst. Flächen (...)	.....	ha
Befriedete Bezirke	.....	ha

### 2.1 Vorkommende Wildarten

Rotwild    Muffelwild    Rehwild    Schwarzwild

Der Jagdbezirk liegt innerhalb des Rotbezirks Meißner-Kaufunger Wald.

Eine Garantie über das tatsächliche Vorkommen der Wildarten kann nicht gegeben werden.

Muffelwild ist Wechselwild.

### 2.2 Voraussichtliche Abschussfestsetzung pro Jagdjahr (durchschnittliches Ist 2021-2023)

Rotwild: 7 Stück    ~~Damwild~~    Muffelwild 3 Stück    Rehwild: 30 Stück

**3. Zeitwert der vorhandenen Jagdeinrichtungen** mit dem Vorpächter zu verhandeln,  
 Preisvorstellung 2.500 Euro

**4. Nach näheren Vertragsbestimmungen können voraussichtlich folgende Jagderlaubnisse erteilt werden:**

3 entgeltliche oder 3 unentgeltliche Jagderlaubnisse

**5. Folgende forstfiskalischen Jagdeinrichtungen können nach besonderer Vereinbarung mit dem Forstamt benutzt, mitbenutzt oder unterhalten werden:**

### 6. Regelungen zur KIRRUNG

keine KIRRUNG zulässig

### 7. Sonstige Besonderheiten

- der Jagdbezirk liegt im Natura 2000- und teilweise im Naturschutzgebiet
- in Teilbereichen Einschränkungen bei der Jagdausübung durch Horstschutzonen möglich
- Wildschadensregulierung auf angegliederten landwirtschaftlichen Flächen durch Jagdpächter
- auf den Wiederbewaldungs-/ Freiflächen wird eine Schwerpunktbejagung erwartet
- teilweise steiles Gelände, nur mäßig gerschlossen